



---

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Gesundheitsausschuss</b>	28.11.2019	öffentlich	Beschluss

---

**Betreff:**

**Gesundheitsregionplus: Rückblick – Fazit – Fortführung**

**Anlagen:**

Anlage 1: Bericht

Anlage 2: Karte Gesundheitsregionplus

Anlage 3: Mitglieder Gesundheitsforum

Anlage 4: Übersicht Arbeitsgruppen

Anlage 5: Schreiben Staatsministerin Huml vom 22.05.19

Anlage 6: Schreiben Staatsministerin Nordgauer-Ellmaier vom 22.10.19

Anlage 7: Kosten und Finanzierungsplan

---

**Sachverhalt (kurz):**

Über das Projekt einer kommunalen Gesundheitskonferenz in Nürnberg (GesundheitsregionPlus) wurde dem Gesundheitsausschuss in den Sitzungen vom 18.12.2014 (TOP 1), 16.04.2015 (TOP 2), 10.12.2015 (TOP 2), 08.12.2016 (TOP 7) berichtet. Seit 2015 fördert das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) mit dem Programm GesundheitsregionenPlus über einen Zeitraum von fünf Jahren den Strukturaufbau kommunaler Gesundheitskonferenzen.

Die GesundheitsregionPlus Stadt Nürnberg gehört zu den ersten geförderten Regionen in Bayern.

Mit Blick auf das anstehende Ende der Förderlaufzeit am 31.12.2019 fasst der Sachstandsbericht die Entwicklungen der vergangenen vier Jahre zusammen und gibt einen Ausblick auf die Weiterentwicklung der Arbeit vorbehaltlich einer weiteren Förderung durch das StMGP.

Innerhalb der bisherigen Förderlaufzeit konnte die Gesundheitsregionplus ihr Netzwerk erweitern und pflegen. Sie ist bei den Akteuren in Nürnberg und darüber hinaus als Anlaufstelle und Ansprechpartnerin zu gesundheitsrelevanten Themen bekannt. Es wird verdeutlicht, dass Kooperationen und Wege der Finanzierung elementare Bestandteile für die Arbeit der Gesundheitsregionplus sind – der Leitspruch hat auch nach vier Jahren der Förderung nichts von seiner Bedeutung verloren: „Was alle angeht, können nur alle lösen“.

Die neue Förderrichtlinie sieht weiterhin den Betrieb der Geschäftsstelle und die Sitzungen des Gesundheitsforums vor. Die bisherigen Handlungsfelder Gesundheitsförderung/ Prävention und Versorgung werden um das Handlungsfeld Pflege erweitert. die Finanzierungsbeteiligung des Freistaats beträgt weiterhin bei 50.000 € pro Jahr, wenn die Geschäftsstelle wie bisher in Vollzeit mit einer Kraft besetzt bleibt, allerdings werden Personalkosten nach TV-L neu bewertet. Der Förderzeitraum beträgt 5 Jahre.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	41.347 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	49.795 € pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input checked="" type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	1.000 €	davon Sachkosten	4.025 € pro Jahr
davon konsumtiv	40.347 €	davon Personalkosten	45.770 € pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
zweckgebundene Überträge aus Vorjahren und ein gesperrter Stellenanteil dienen zur Finanzierung des Eigenanteils

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die GesundheitsregionPlus Stadt Nürnberg adressiert ihre Aktivitäten bedarfsorientiert und zielgruppenspezifisch an alle Menschen, die in Nürnberg leben.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Ref. I/II**

**Beschlussvorschlag:**

Der Gesundheitsausschuss befürwortet eine Fortführung der Gesundheitsregionplus Stadt Nürnberg um weitere fünf Jahre.

Die Geschäftsstelle, angegliedert am Gesundheitsamt, und die bisher eingerichteten Gremien werden beibehalten. Das Themenportfolio wird um das Handlungsfeld Pflege erweitert.